

Natura 2000-Pflege- und Entwicklungsplan

LEGENDE

-  Außengrenze FFH-Gebiet
-  Landesgrenze
-  Gemeindegrenze
-  Gebäude
-  Flurstücke

Erhaltungsziele für Offenland-Lebensraumtypen

Erhaltung des günstigen Ausgangszustandes folgender Lebensraumtypen:

-  Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des *Ranunculon fluitantis* und des *Callitriche-Batrachion*
-  Lückige basophile oder Kalk-Pionierrasen (*Alyso-Sedion*)
-  Submediterrane Halbtrockenrasen (*Mesobromion*)
-  Magere Flachland-Mähwiesen (*Alopecurus pratensis*, *Sanguisorba officinalis*)
-  Kalktuffquellen (*Cratoneurion*)
-  Nicht touristisch erschlossene Höhlen

Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustandes für folgende Lebensraumtypen:

-  Submediterrane Halbtrockenrasen (*Mesobromion*)
-  Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe
-  Magere Flachland-Mähwiesen (*Alopecurus pratensis*, *Sanguisorba officinalis*)

Entwicklungsziele für Flächen mit Entwicklungspotential zu Lebensraumtypen

-  Entwicklung zu Mageren Flachland-Mähwiesen (*Alopecurus pratensis*, *Sanguisorba officinalis*)
-  Entwicklung zu Submediterranen Halbtrockenrasen (*Mesobromion*)

Erhaltungsziele für Wald-Lebensraumtypen

-  Waldmeister-Buchenwald: Erhaltung des günstigen Zustands
-  Orchideen-Buchenwald: Erhaltung des günstigen Zustands
-  Erlen und Eschenwälder: Erhaltung des günstigen Zustands, Aufrechterhaltung der Kopfweidennutzung

Entwicklungsziele für Wald-Lebensraumtypen

-  Erhöhung der Totholzanteile
-  Förderung der Buche in der Verjüngung
-  Verbesserung der Altersstruktur und Erhöhung der Anteile seltener, gesellschaftstypischer Mischbaumarten
-  Erhöhung der Gewässerdynamik und der Funktionalität

Entwicklungsziele für Waldflächen mit Entwicklungspotential

-  Anbindung an bestehenden Waldmeister-Buchenwald
-  Entwicklung zum Waldmeister-Buchenwald

Erhaltungsziele für die Lebensstätten der Groppe

-  Erhaltung des hervorragenden Zustands (große Naturnähe, Kieslückensystem der Sohle, sehr gute Wasserqualität)
-  Erhaltung des guten Zustands (Naturnähe, Kieslückensystem der Sohle, gute Wasserqualität)
-  Wiederherstellung eines günstigen Zustands (Durchgängigkeit, Verbesserung der Wasserqualität, Naturnähe von Sohle und Ufer, Ufergehölze)



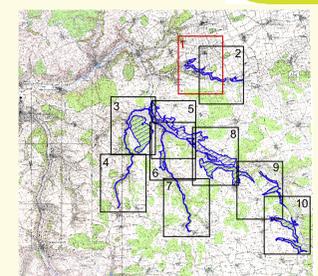
GEBIETSÜBERSICHT

Landkreis: Main-Tauber-Kreis
 Gemeinde: Creglingen, Weikersheim, Niederstetten
 Naturraum: Tauberland, Ochsenfurter und Gollach-Gau,
 Schwäbisch Haller und Hohenloher Ebenen
 Gesamtfäche FFH: 930,1 ha
 Anzahl der Teilgebiete: 12

0,5 0 0,5 1 Kilometer



Staatliche Naturschutzverwaltung
 Baden-Württemberg



TK 25 unmaßstäblich

Pflege- und Entwicklungsplan
 für das FFH-Gebiet 6526-341 "Taubergrund bei Creglingen"



Zielekarte

Teilkarte 1

Bearbeiter	Herkommer, Ullmann, Scholtes, Maier
Gezeichnet	Ullmann
Gefertigt	04.11.2006
Stand der Kartierung	31.10.2005
Kartengrundlage	ALK, © Landesvermessungsamt B.-W., Az.: 2851.9-1/3
Maßstab	1 : 5.000

